

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur

Die Staatspreise des Landes Niedersachsen



Wohnen in der städtebaulichen Verdichtung

Staatspreis
1996



Zukunftweisender Büro- und Gewerbebau

Staatspreis
1998



Ökologischer Wohnungsbau

Staatspreis
2000



Aufwertung zentraler Lagen

Staatspreis
2002

Staatspreis
1996
1998
2000
2002

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur

Zielsetzungen der Staatspreise

Prämierung innovativer Anstöße zur
Verbesserung der sozialen,
ökonomischen und ökologischen
Qualität der gebauten Umwelt.

Staatspreis
1996
1998
2000
2002

„Gute Vorbilder überzeugen mehr
als alles andere“

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur

Der Staatspreis 1996

Wohnen in der
städtebaulichen
Verdichtung



Staatspreis
1996
1998
2000
2002

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur

Ziele des Staatspreises 1996

Wohnen in der
städtebaulichen
Verdichtung

- Wohnungsbau in verdichteten Siedlungszusammenhängen
- Nutzungsmischung
- Bauen im Bestand
- Qualitätvolle Grundrisse

Staatspreis 1996
1998
2000
2002

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur

Der Staatspreis 1996:
Umnutzung Hochgarage - Hannover Vahrenheide

Wohnen in der
städtebaulichen
Verdichtung



Staatspreis
1996
1998
2000
2002

- Umnutzung Hochgarage in Hannover
- Bauträger: GBH
- Architekten: GBH, Argyrakis

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur

Wohnen in der
städtebaulichen
Verdichtung



- **Umnutzung einer untergenutzten Hochgarage**
- **Soziale und kulturelle Nutzungsmischung**
- **Gemeinschaftseinrichtungen**
- **Imagebildung in einem erlebnisarmen Stadtteil**
- **Architektonisch ansprechende Gestaltung**

Staatspreis
1996
1998
2000
2002

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur

Impressum

Auslober des Niedersächsischen Staatspreises für Architektur 1996

„Wohnen in der städtebaulichen Verdichtung“

Niedersächsisches Sozialministerium

Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 2, 30159 Hannover

Idee und Konzeption: Architekt Dipl.-Ing. Günter Vogel-Cairénius, Baudirektor

Architektin Dipl.-Ing. Gisela Jürgens-Weicken,
Planungsgruppe Lärchenberg, Siegesstraße 5, 30175 Hannover

Bearbeitung und Zusammenstellung dieser Präsentation

Dipl.-Ing. Architekt Klaus Habermann-Nieße, cand. Geogr. Christian Nieße,
Planerwerkstatt 1, Stephanusstraße 23, 30419 Hannover

Tel.: +49 (0)511 - 12 31 38 912, Fax: +49 (0)511 - 12 31 38 999

Web: <http://www.planerwerkstatt1.de>

E-Mail: habermann-niesse@planerwerkstatt1.de